

Workshop des Aktionsbündnis Patientensicherheit:

Patientinnen und Patienten als Experten für Patientensicherheit

Ziel ist es, Patientinnen, Patienten sowie Angehörige zu stärken.
Eine aktive Patientenrolle trägt zu einer sicheren Gesundheitsversorgung bei!

WORKSHOP

Für Patientinnen, Patienten, Angehörige, Patientenfürsprecher, sowie Selbsthilfegruppen.

Montag, 10.06.2024, 11:00 - 16:00
Langenbeck-Virchow-Haus
Luisenstraße 58/59, 10117 Berlin

Reise- und Übernachtungskosten können bis 250 Euro pro Person übernommen werden.

[zur Online-Anmeldung](#)

MEDIENTRAINING

Zudem möchten wir Patientinnen, Patienten und Angehörigen ermöglichen, klare Position auf öffentlichen Veranstaltungen einzunehmen und als Expertin/Experte für Patientensicherheit aufzutreten. Dazu bieten wir **am 19.07.2024** ein professionelles Medientraining an. Bei Interesse ist das Medientraining auch ohne Teilnahme am Workshop möglich. Je nach Nachfrage wird ein weiterer Termin angeboten.

Programm

- **Dr. Ruth Hecker (Vorsitzende des APS)**
Patientensicherheit. Worum geht es?
- **Dr. Günther Jonitz (ehem. Präsident der Berliner Ärztekammer)**
Patientensicherheit aus Sicht der Medizinerinnen und Medizinern
- **Institut für Patientensicherheit**
Überblick: welche Möglichkeiten der Patienteneinbindung gibt es? Und welche werden in Deutschland umgesetzt?
- **Dr. Silke Heinemann (Bundesgesundheitsministerium - Abteilungsleitung Medizin- und Berufsrecht, Prävention)**
Patientenrechte. Welche Rechte sind für Patientinnen, Patienten und Angehörige relevant?
- **Faktor-Mensch – sicheres Handeln in kritischen Situationen**
Sei dabei - „Speak up!“, Grundwerte einer sicheren Versorgung.

Fragen? Dann melden Sie sich gern bei:

Ann-Christin Reckordt (Projektkoordination)
Aktionsbündnis Patientensicherheit e.V. (APS)
reckordt@aps-ev.de